

Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Tektonik

Am Institut für Geologie der Fakultät für Geo- und Atmosphärenwissenschaften der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Tektonik

gemäß § 98 UG zu besetzen. Das privatrechtliche Arbeitsverhältnis auf Basis des Angestelltengesetzes wird mit der Universität unbefristet eingegangen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 100%.

Aufgaben

Vertretung des Faches Tektonik in Forschung und Lehre. Die Forschungsschwerpunkte sollen im Forschungsfeld Tektonik von Gebirgen, insbesondere im Bereich der geländebezogenen Erforschung endogener gebirgsbildender Prozesse, liegen.

Ein regionalgeologischer Fokus der künftigen Stelleninhaberin/des künftigen Stelleninhabers kann, muss aber nicht in den Alpen sein; es wird aber erwartet, dass sich die Professur schwerpunktmäßig auch mit den Alpen und deren Geodynamik beschäftigt. Dazu wird eine enge Zusammenarbeit mit Forschungsgruppen der Institute für Geologie sowie Mineralogie und Petrographie, unter anderem innerhalb des Forschungszentrums „Geogene Dynamik - Geogene Stoffe“, sowie die aktive Mitwirkung im fakultätsübergreifenden Forschungsschwerpunkt „Alpiner Raum“ erwartet. Ebenso wird auch die initiative Beteiligung an nationalen sowie internationalen Großprojekten im alpinen Raum erwartet.

In der Lehre sollen die Aspekte Strukturgeologie, Tektonik und Geodynamik in allen Studiengängen (BSc, MSc, PhD) der Erdwissenschaften an der Fakultät für Geo- und Atmosphärenwissenschaften abgedeckt werden, mit dem Schwerpunkt auf Ausbildung im Gelände, sowie auf die regionale Geologie von Gebirgen.

Engagierte, kollegiale Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung sowie in Gremien auf Instituts- und Fakultätsebene stellen einen weiteren fixen Bestandteil dieser Professur dar. Des Weiteren ist ein aktives Engagement in der Wissenschaftskommunikation erwünscht.

Anstellungserfordernisse

- a) Doktorat in Erdwissenschaften oder einer vergleichbaren Disziplin;
- b) Einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Leistung;
- c) Regelmäßige Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Ausgewiesene Kompetenz in der geländegestützten strukturgeologischen Forschung und der Erforschung endogener gebirgsbildender Prozesse;
- e) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung;
- f) Facheinschlägige Auslandserfahrung;
- g) Erfahrung in der kompetitiven Einwerbung und Verwaltung von Forschungsmitteln
- h) Ausgeprägte didaktische Fähigkeiten und ausgewiesene Expertise in der geländebezogenen strukturgeologischen Lehre, sowie die Fähigkeit diese in Kombination mit neuen digitalen Lernmethoden weiterzuentwickeln;
- i) Eignung zur Führungskraft;
- j) Beherrschung der englischen Sprache; Deutsch wird nicht vorausgesetzt – es werden jedoch sichtbare Anstrengungen erwartet, die Sprache zu erlernen (z.B. für die Lehre im Bachelor-Programm);
- k) Ausgezeichnete Organisations- und Managementfähigkeiten.

Bewerbungen müssen bis spätestens

13.10.2021

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Innrain 52f, A-6020 Innsbruck (fss-innrain52f@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 5.321,70/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges; Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, inklusive der Drittmittelprojekte; Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungs- und Lehrtätigkeiten. Die fünf wichtigsten Publikationen. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital beizubringen.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:
<https://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/berufungen/>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk

R e k t o r